

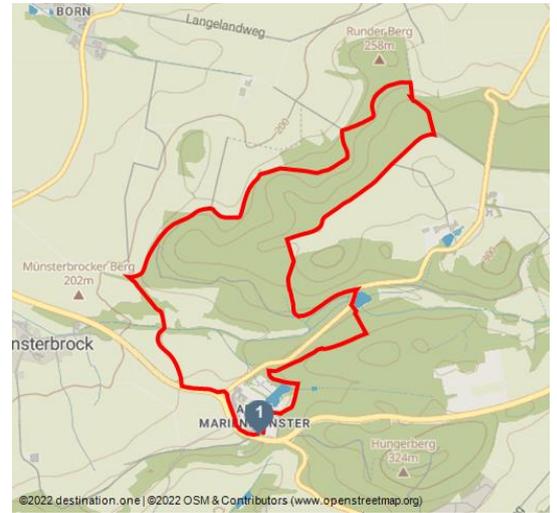


Rund um den Ilsenberg A5

regionaler Wanderweg



Hovekapelle - © Stadt Marienmünster



Tourdaten:

medium Schwierigkeit

7,3 km Distanz

2 h 30 min Dauer

107 m Höhenmeter (aufsteigend)

91 m Höhenmeter (absteigend)

287 m Höchster Punkt

198 m Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Diese Wanderung verläuft in weiten Teilen an Waldrändern entlang, von denen aus man eine gute Sicht in die angrenzende Landschaft hat. Im zweiten Teil ist diese Wanderung teilweise identisch mit dem Wanderweg A 3.

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Bewertungen:

- ★★★☆☆ Panorama
- ★★☆☆☆ Kondition

Adresse:

37696 Marienmünster

Autor:

Elmar Meyer

Organisation:

Stadt Marienmünster

<http://>

www.marienmuenster.de/2350_DEU_WWW.php

Startpunkt:

Abtei Marienmünster, Wanderparkplatz

Wegbeschreibung:

Zunächst führt der mit A5 gekennzeichnete Weg ein kurzes Stück zwischen der Bundesstraße und der Klosteranlage. Durch die Toreinfahrten können wir einen Blick in das Innere der Anlage werfen. Ein Teil der vormals landwirtschaftlichen Gebäude ist seit einigen Jahren kulturellen, insbesondere Musikveranstaltungen vorbehalten, die einen Ruf über die Region hinaus haben.

Bald geht es auf einem geschotterten Wirtschaftsweg hinab in den "Tatengrund" und von dort wieder hinauf an einen Waldrand. Nur wenig abseits Ihres Weges, am Hang des Ilsenberges gelegen, befindet sich das Erbbegräbnis der Familie von Oeynhausens. Sie erreichen die Begräbnisstätte von Ihrem am Waldrand entlang führenden Weg über einen etwas schwer zu findenden Pfad, der oberhalb eines aufgelassenen und heute überwachsenen kleinen Steinbruchs führt und mit einem Holzgeländer gesichert ist.

Die Familie von Oeynhausens hat ihren Sitz auf der nahegelegenen Grevenburg. Die Grevenburg sieht man etwa 1 km in westlicher Richtung, sie wird zu großen Teilen vom dazugehörigen Gutspark verdeckt.

In langgezogenen Kurven führt der Weg nun eine ganze Weile am Waldrand entlang. Der Blick reicht in Richtung Westen bis zum Eggegebirge und bei guter Sicht kann man das Hermannsdenkmal ausmachen. Im Norden erhebt sich der markante, bis zu 450 m hohe Höhenrücken des Mörth, ein ehemaliges Hochmoor.

Kurz vor Kollerbeck werfen Sie einen Blick auf den fast 500 m hohen Köterberg und steigen dann über ein kurzes Steilstück auf das Plateau vor der Ortschaft Oldenburg.

Der Weg führt Sie nun wieder zunächst am Waldrand entlang, bevor der Abstieg in den bewaldeten Teil des "Tatengrundes" führt. An einem kleinen Teich an der Kreisstraße zwischen der Abtei Marienmünster und Oldenburg treffen Sie auf den Wanderweg A 3, dem Sie bis zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung folgen.

Tipp des Autors:

empfohlene Gehrichtung:

im Uhrzeigersinn, d.h. vom Parkplatz aus der Markierung in Richtung Westen bzw. in Richtung des Hotel-Restaurants "Klosterkrug" folgen

Schöne Rastmöglichkeiten am Weg:

- am Waldrand südlich von Oldenburg, Sitzmöglichkeit

Sonstiges:

Abtei Marienmünster: Abteikirche; Konzertsaal im ehemaligen Ackerhaus der Abtei; Spielplatz am Restaurant "Klosterkrug"

Dieser Wanderweg sowie vier weitere im Gebiet der Stadt Marienmünster sind beschrieben in der Wanderbroschüre "Wanderbares Marienmünster" - 5 Touren von 4 bis 13 km Länge". Die Broschüre enthält auch eine Übersichtskarte



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Kk2Cd>

Quelle: destination.one

ID: t_100233525

Zuletzt geändert am 08.02.2023, 15:11

der Touren sowie 5 Karten mit den beschriebenen Wegen und ist gegen eine Schutzgebühr von 3 € bei der Stadt Marienmünster erhältlich.

Parken:

Abtei Marienmünster, Wanderparkplatz

Öffentliche Verkehrsmittel:

Busverbindung:

- Stadtbuslinie (Haltestelle: Vörden Busbahnhof)
- Linie 590 Höxter – Steinheim – Höxter (Haltestelle: Marienmünster Abtei)

Weitere Infos / Links:

www.marienmuenster.de





Hovekapelle (Innenansicht) - © Stadt Marienmünster



Johann Patrokus Müller Orgel in der Abteikirche - © Stadt Marienmünster



Abteikirche - © Stadt Marienmünster

